



17.5 Punkte
Schloss Gobelsburg
Kamptal, Österreich
Alte Haide
Pinot Noir 2011
 Edle rotbeerige Aromen, vor allem Sauerkirschen, dazu ein Anflug von Unterholz und zarten Würznoten. Im Gaumen fest gewoben, mit kernigem, präsentem Tannin und einer saftigen Säure. Sehr schöner sortentypischer Pinot, mittellanger Abgang. 2015 bis 2022.
www.gobelsburg.at
39,50 Euro

17 Punkte
Domaine Tollot-Beaut
Burgund, Frankreich
Aloxe-Corton 2009
 Subtile Aromen von roten Kirschen, auch Pfingstrosen und etwas Minze. Noch etwas reduktiv. Im Gaumen dicht gewoben, wirkt mit seiner kernigen, im positiven Sinne rustikal-art sehr eigenständig. Keine «Beauty», dafür ein Charakterwein. 2015 bis 2020.
www.bauraulacvins.ch
39.20 Franken

17.5 Punkte
Urs Pircher
Zürich, Schweiz
Pinot Noir Barrique 2011
 Offene, intensive Aromatik mit Beerenkompott und einer Spur Cassis, unterlegt von verführerischen Röstaromen. Ein perfekt konzipierter, schon jetzt sehr zugänglicher Pinot, der nicht nur mit seiner charmanten Fülle gefällt, sondern auch viel Druck entwickelt. 2015 bis 2020.
www.weingut-pircher.ch
31 Franken

17.5 Punkte
Hamilton Russel
Vineyards
Hemel-en-Aarde Valley, Südafrika
Pinot Noir 2012
 Verhaltene, aber schön ausgereifte Aromatik mit Himbeeren, Pflaumen und einer Spur Teer. Auch Kräuternoten. Im Gaumen sehr viel Pinot-Charme mit weicher, fülliger Extraktsüsse. Im Abgang sorgen Säure und Gerbstoff für eine pikante Frische. 2015 bis 2018.
www.kapweine.ch
www.moevenpick-wein.com
Circa 55 Franken

18.5 Punkte
Bernhard Huber
Baden, Deutschland
Wildenstein
Spätburgunder «R» 2011
 Wirkt schon in der Nase filigran, mit frischen roten Beeren, edlen Kräutern und perfekt angepasster, feiner Würze. Ein Pinot wie aus dem Bilderbuch! Im Gaumen sehr dicht, geradlinige Struktur. Ein Cru mit viel Saft und Kraft, der gleichzeitig doch filigran wirkt. Toller Wein. 2015 bis 2025.
www.weingut-huber.com
120 Euro

«Beim Pinot Noir scheinen die Kontinente deutlich näher zusammenzurücken. Wer früher einen etwas marmeladig-fruchtigen oder eichenholzwürzigen Pinot im Glas hatte und den Ursprung in Kalifornien oder Australien vermutete, lag nicht selten richtig. Heute gibt es diese südlich-warme Charakteristik unter den Top-Pinots kaum mehr. Dafür findet man die Frische und Filigranität, die man früher den Pinots aus dem Burgund zuschrieb, auch in Gewächsen aus Oregon oder Neuseeland.»

Nicole Vaculik Sommelière, D-Meersburg





17 Punkte

**Domaine de l'Arlot
Burgund, Frankreich
Clos des Forets**

Saint-Georges 2012
Wirkt noch sehr verschlossen, ja reduktiv (Schwefel). Nach Belüftung etwas rote Beeren, Kräuter, aber auch rauchige und ledrige Noten. Im Gaumen exzellent strukturiert, lebendige Säure. 2017 bis 2025.

www.martel.ch
81 Franken



18 Punkte

**Antica Terra
Oregon, USA
Ceras Pinot Noir**

Willamette Valley 2012
Dunkles Kirschtrot. Vielschichtige, intensive Aromatik mit schwarzen Kirschen, Brombeeren, Pflaumen, Rumtopf, Dörrfrüchten und Schokolade. Im Gaumen vollmundig und weich, mit süsslichem Extrakt. Moderner Typ, aber perfekt proportioniert. 2015 bis 2020.

www.studer-vinothek.ch
88.50 Franken



17 Punkte

**Markus Molitor
Mosel, Deutschland
Pinot Noir Graacher
Himmelreich *** 2011**

Rote Beeren, Lakritze, dazu ein Anflug von Rauch und nasser Erde. Präsentiert Röstnoten. Im Gaumen klar strukturiert, druckvoll und frisch zugleich, gute Länge. 2015 bis 2022.

www.markusmolitor.com
82,50 Euro



18 Punkte

**Ten Minutes By Tractor
Mornington Peninsula,
Australien**

Estate Pinot Noir 2010
Helles Rubinrot. Subtile Aromen von roten Beeren. Wirkt im Gaumen im Auftakt leicht, zeigt sich dann aber druckvoll, rund und animierend, mit leichter Extraktsüsse und viel Schmelz. Langanhaltend. 2015 bis 2020.

www.realwines.ch
60 Franken



17.5 Punkte

**La Maison Carrée
Neuchâtel, Schweiz
Pinot Noir Hauterive 2011**

Sehr feine, frische Nase, geprägt von roten Beeren, vor allem Himbeeren. Im Gaumen sehr geradlinig, mit kernigem Gerbstoff und präsender Säure. Sehr eigenständiger, ungekünstelter, herzhafter Wein. Erinnert an einen Chambolle-Musigny. 2015 bis 2025.

www.lamaisoncaree.ch
21 Franken

«Zwar gelingt es heute weltweit, die Pinot-Finesse auf beeindruckende Weise herauszuarbeiten, trotzdem zeigen sich die Weine aus unseren Breiten noch immer leichter, eleganter und frischer als jene aus der Neuen Welt, die dafür mehr Tiefe und Fruchtkonzentration aufweisen. Enttäuscht haben mich die Pinots aus dem Burgund. Die Region hat natürlich noch Besseres zu bieten, doch kosten diese Weine ein Vielfaches der besten Pinots aus der Schweiz, Deutschland oder der Neuen Welt.»

Paul Liversedge MW Weinhändler, CH-Stallikon



PROFIPANEL PINOT NOIR



8. Platz

Juryrteil
Schweiz (7/14)

Juryrteil
Neue Welt (7/14)

Juryrteil
Neue Welt (6/14)

10. Platz

Juryrteil
Deutschland (8/14)

Juryrteil
Neue Welt (8/14)



17.5 Punkte
Domaine Donatsch
Graubünden, Schweiz
Pinot Noir Malans
Unique 2011
Charaktervoller Pinot mit rotbeeriger Frucht und gut angepassten kräuterwürzigen Komponenten. Auch eine Spur von Rauch und Marzipan. Im Gaumen kernig, dicht und subtil zugleich. 2015 bis 2022.
www.donatsch.ch
55 Franken

17.5 Punkte
Jürgen von der Mark
Baden, Deutschland
Pinot Noir
«Here I go again» 2010
Helles Rubinrot. Intensive Aromatik mit roten und schwarzen Beeren, auch ein Anflug von Graphit. Präsent, aber sehr feinvürzig, verführerisches Holz. Im Gaumen sehr füllig und dicht gewoben. Viel Pinot-Charakter. 2015 bis 2022.
www.martel.ch
38 Franken

17 Punkte
Littorai Wines
Sonoma Coast, USA
Hirsch Vineyard 2012
Intensive, warm wirkende, eher dunkle Beerenfrucht, vor allem Cassis, aber auch balsamische Noten. Im Gaumen im Auftakt weich, dann von einem präsenten Tannin geprägt. Gut angepasste Säure. 2015 bis 2020.
www.studer-vinothek.ch
80 Franken

17.5 Punkte
Jean Stodden
Ahr, Deutschland
Spätburgunder Lange Goldkapsel 2011
Helles Rubinrot. Urtypische Pinot-Aromatik mit reifen Beeren, kräuterwürzigen Komponenten und einer Spur Rumtopf. Im Gaumen sehr samtig und dicht, getragen von einem feinkörnigen Tannin. 2015 bis 2022.
www.stodden.de
75 Euro

16.5 Punkte
Histoire D'Enfer
Wallis, Schweiz
Pinot Noir Calcaire Absolu 2011
Reife Aromatik mit eingemachten Beeren, vor allem Himbeeren, dazu auch florale Noten. Zeigt im Gaumen eine gute Fülle, mit warmem, weichem Charme. Gut integriertes Holz. Es fehlt etwas an Finesse. 2015 bis 2020.
www.histoiredenfer.ch
78 Franken



«Das hervorragende Abschneiden der deutschen Winzer wundert mich nicht. Keine Rotweinsorte ist so extrem von sorgfältigster Arbeit in Weinberg und Keller abhängig wie der Pinot Noir. Und Sorgfalt ist bekanntlich eine der deutschen Haupttugenden. Man kann mit deutschen Winzern problemlos drei Stunden über die Einflüsse verschiedener Eichenhölzer auf den Wein diskutieren. Nirgends macht sich das High-End-Denken im heutigen Weinbau so klar bemerkbar wie beim Pinot Noir.»

Jürgen von der Mark MW Winzer und Consultant, D-Bad Bellingen-Rheinweiler



Juryurteil
Frankreich (8/14)

Juryurteil
Schweiz (6/14)

Juryurteil
Neue Welt (8/14)

Juryurteil
Deutschland (5/14)

Juryurteil
Deutschland (4/14)



17.5 Punkte

Domaine Guyon
Burgund, Frankreich
Gevrey-Chambertin
Les Platières 2012

Präsente Aromen von roten und dunklen Beeren, vor allem Johannisbeeren und Kirschen, dazu florale Noten, auch Pfeffer und Leder. Im Gaumen elegant und sehr fein gewoben. Tolle Tanninstruktur. 2015 bis 2022.
www.gerstl.ch
66 Franken



17 Punkte

Schlossgut Bachtobel
Thurgau, Schweiz
Pinot Noir No. 3 2011

Helles Rubinrot. In der Nase noch verschlossen. Anflug von eingemachten Kirschen, dazu präsenste, aber gut integrierte Würznoten. Im Gaumen im Auftakt weich, saftig und dicht. Im Abgang noch etwas sperriges Tannin. 2015 bis 2022.
www.bachtobel.ch
34 Franken



17.5 Punkte

Toni Hartl
Burgenland, Österreich
Pinot Noir
Zwergsberg 2011

Schön ausgereifte dunkelbeerige Frucht, vor allem eingemachte schwarze Kirschen, dazu auch florale Noten. Im Gaumen sehr weich, samtig und füllig. Zeigt bei einer eher zurückhaltenden Säure Schmelz. 2015 bis 2020.
www.toni-hartl.at
38 Euro



17 Punkte

Château Albert Morot
Burgund, Frankreich
Beaune Bressandes 1er
Cru 2011

In der Nase reife, dunkle Beerenfrucht, auch Lakritze, dazu eine präsenste, aber frisch wirkende Eichenholzwürze. Im Gaumen gut strukturiert, mit straffem Tannin und einer saftigen Säure. 2015 bis 2022.
www.gazzar-weine.ch
33.48 Franken



17.5 Punkte

Weingut J. Hofstätter
Südtirol, Italien
Barthenau Vigna
S. Urbano 2009

Toll ausgereifte Aromatik von Kirschen, Lakritze, Holunder und Rumtopf. Im Gaumen weich und schmeichelnd, mit einem Anflug von Extraktzüsse. Perfekt eingebundene Würznoten. Zeigt im Abgang einen schönen Schmelz. 2015 bis 2019.
www.flaschenpost.ch
60.90 Franken
www.wein-candyco.de
43.99 Euro



«Die Degustation hat klar gezeigt, was die unnachahmlichen Qualitäten dieser Sorte sind. Die Pinot-Traube ergibt Weine wie Samt und Seide – und dies obwohl auch ein Trend zu mehr Dichte und Komplexität zu beobachten ist. In dieser Entwicklung zeigt sich die wahre Handwerkskunst der Winzer. Die Herkunft der Weine herauszufinden war meiner Meinung nach sehr schwierig. Doch die Probe zeigte klar: Die besten Pinots kommen nicht mehr zwangsläufig aus dem Burgund.»

Lidwina Weh Sommelière und Weinhändlerin, CH-Wohlen

PROFIPANEL PINOT NOIR

6. Platz

Juryrteil
Deutschland (7/14)



18 Punkte

Weingut Knipser
Pfalz, Deutschland
Spätburgunder
Kirschgarten «GG» 2010
Präsente Aromen von dunklen Waldbeeren, dazu Zwetschgen. Auch rauchige Noten. Im Gaumen sehr präzise und vielschichtig strukturiert. Typischer, fast schon zarter Pinot von grosser Finesse und Eleganz. 2015 bis 2020.
www.weingut-knipser.de
37 Euro

Juryrteil
Frankreich (8/14)



17 Punkte

Domaine Prieuré-Roch
Burgund, Frankreich
Pinoterie 2011
Wirkt leicht trübe im Glas. Subtile Aromen von frischen roten Beeren, vor allem Himbeeren, dazu florale Noten und eine Spur Rauch. Im Gaumen sehr filigran sowie überaus frisch und bekömmlich. Eigenwillig, braucht noch Zeit. 2015 bis 2022.
www.domaine-prieure-roch.com
83 Euro

3. Platz

Juryrteil
Neue Welt (6/14)



18 Punkte

Felton Road
Central Otago, Neuseeland
Pinot Noir Calvert 2012
Eher dunkles Rubinrot. Warm wirkende Beerenfrucht, vor allem Brombeeren, gestützt von einer perfekt dosierten Eichenholzwürze. Im Gaumen dicht, weich und komplex. Gehaltvoll, mit angepasster Säure. 2015 bis 2019.
www.realwines.ch
80 Franken

4. Platz

Juryrteil
Frankreich (5/14)



18 Punkte

Weingut Rudolf Fürst
Franken, Deutschland
Spätburgunder
Hundsrück GG 2012
Helles Rubinrot. Noch verhaltene, aber sehr elegante rotbeerige Frucht, dazu eine Spur Leder, auch balsamische Noten. Im Gaumen äusserst subtil und dicht gewoben. Tragende Säure. Pinot-Eleganz pur. 2015 bis 2025.
www.weingut-rudolf-fuerst.de
85 Euro

Juryrteil
Österreich (6/14)



17 Punkte

Weingut Markowitsch
Carnuntum, Österreich
Pinot Noir Reserve 2012
Vielschichtige, elegante Aromatik mit warmer, reifer Beerenfrucht, dazu eine Spur Holunder und Pfeffer. Im Gaumen sehr ausgewogen und rund, mit angepasster Extrakt-süsse, etwas monolithisch. 2015 bis 2020.
www.markowitsch.at
12,20 Euro

«Die Qualität der Pinot-Noir-Weine weltweit wird immer besser. Viele Gewächse zeigen eine gewinnende, makellose Filigranität, aber tendenziell immer weniger individuellen Charakter. Doch die wirklich grossen Pinots leben genau davon – gerade im Alter. Die in der Zahl zunehmenden geschliffenen Weine ohne Ecken und Kanten sollten wohl eher jung getrunken werden. Ich glaube nicht, dass sie ihre frühe Schönheit in die Reife tragen werden.»

Thomas Donatsch Winzer, CH-Malans

